

Herausgeber:
Internationales Mandel-Institut
für Esogetische Medizin,
Bruchsal

Esogetische Medizin/ Farbpunktur UpDate-Seminar 2023

Korrekturen

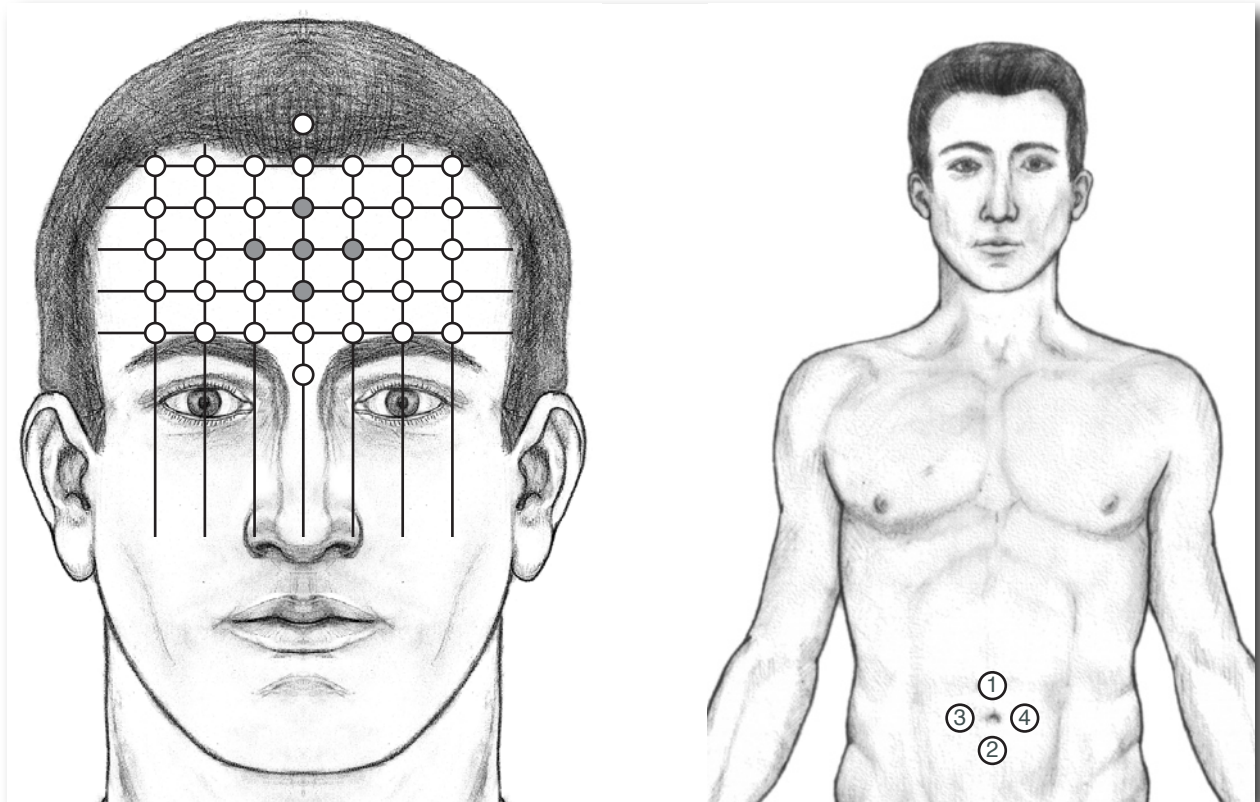
Alle Unterlagen, Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Verwendung und Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Einwilligung.
© Copyright by Peter Mandel + Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin, Bruchsal



DAS KLEINE PFC-KREUZ

Indikation:

Aktivierung und Harmonisierung der drei Gehirne. Oben Bezug zum Kopfgehirn und unten zum Bauchgehirn. Die Punkte auf der Ektodermlinie haben Bezug zum Thorax und wie ich heute glaube, besonders zum Herzen. Der Mittelpunkt betrifft dann alle Belange des PFC. Wir können diese Behandlung bei allen Erkrankungen immer dann einsetzen, wenn die Reaktionen, gleich welcher Therapie, ungenügend sind.



Behandlungssequenz:

1. Akupunktur/piezelektrische Impulse
2. Induktion und Farbpunktur
 1. MittelpunktGamma/UV
 2. Punkt obenBeta/Purpur
 3. Punkt untenDelta/Lichtgrün
 4. Punkt rechte SeiteAlpha/Türkis
 5. Punkt linke Seite.Tetha/Rosé

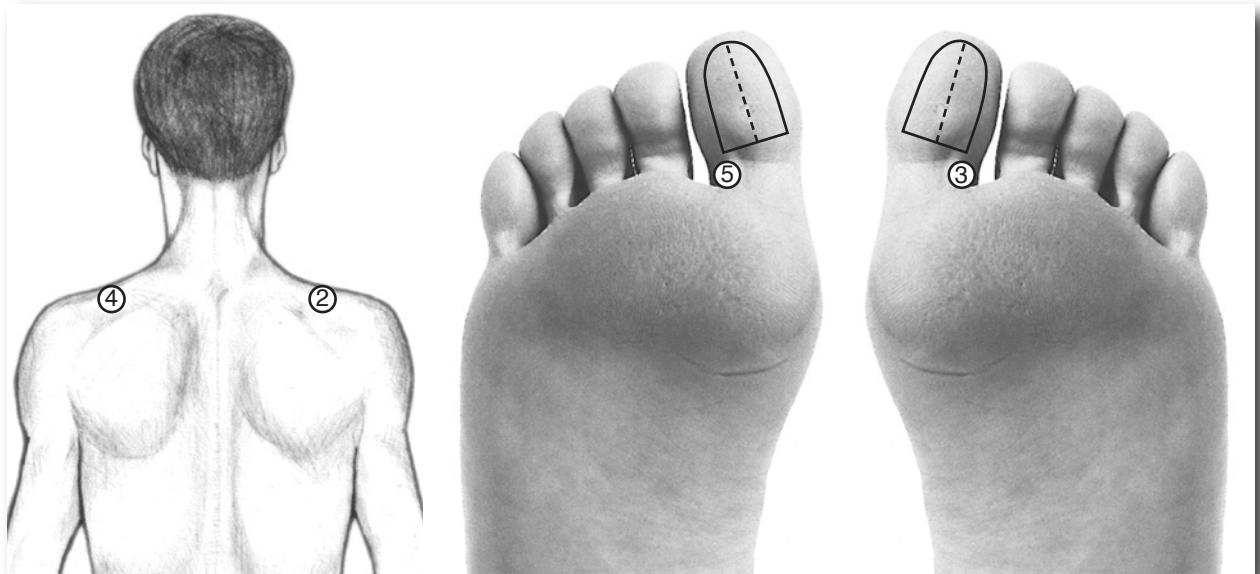
Kombination mit den Nabel-Rhombus.

1. Akupunktur/piezelektrische Impulse
2. Induktion und Farbpunktur
 1. obenBeta/Purpur
 2. untenDelta/Lichtgrün
 3. rechtsAlpha/Türkis
 4. linksTetha/Rosé

DER PUNKT 3E15 UND DIE REFLEXZONE DER TONSILLEN AM FUSS

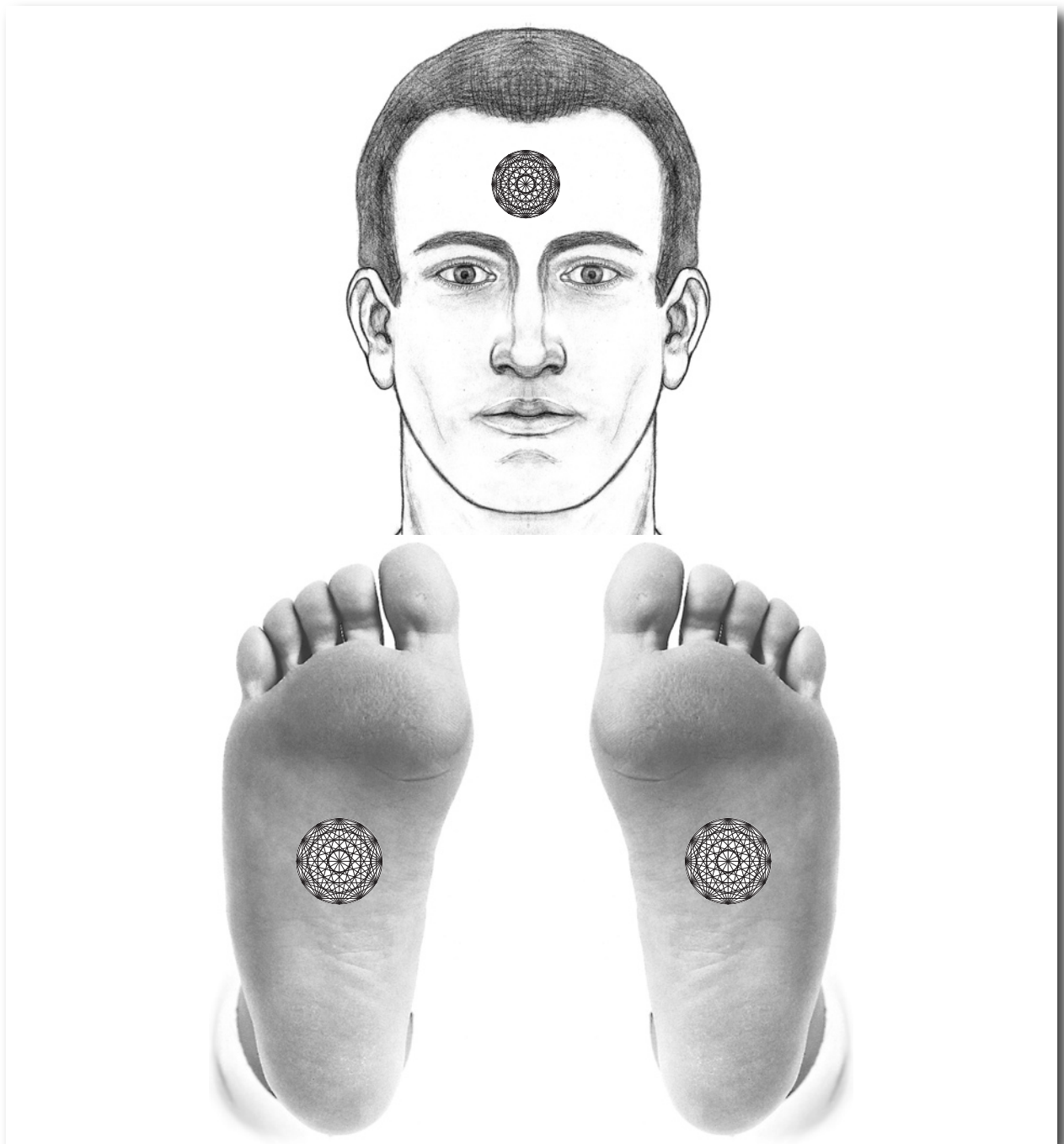
Indikation:

Fokale Belastungen, unklare Schmerzzustände, Belastungen des lymphatischen Puffers, rezidivierende Ängste, chronische Belastungen der Tonsillen, kindliche Konflikte, welche die Pubertätsschübe um das 3., 6., 9. oder 12. Lebensjahr mit dort abgelaufenen Tonsillitiden bzw. Tonsillektomie zeigen.



Behandlungssequenz:

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2. Induktion und Farbpunktur
 1. GG 20Gamma/UV
 2. Rechts hintenBeta/Purpur
 3. Links untenDelta/Lichtgrün
 4. Links hintenAlpha/Türkis
 5. Rechts untenTheta/Rosé

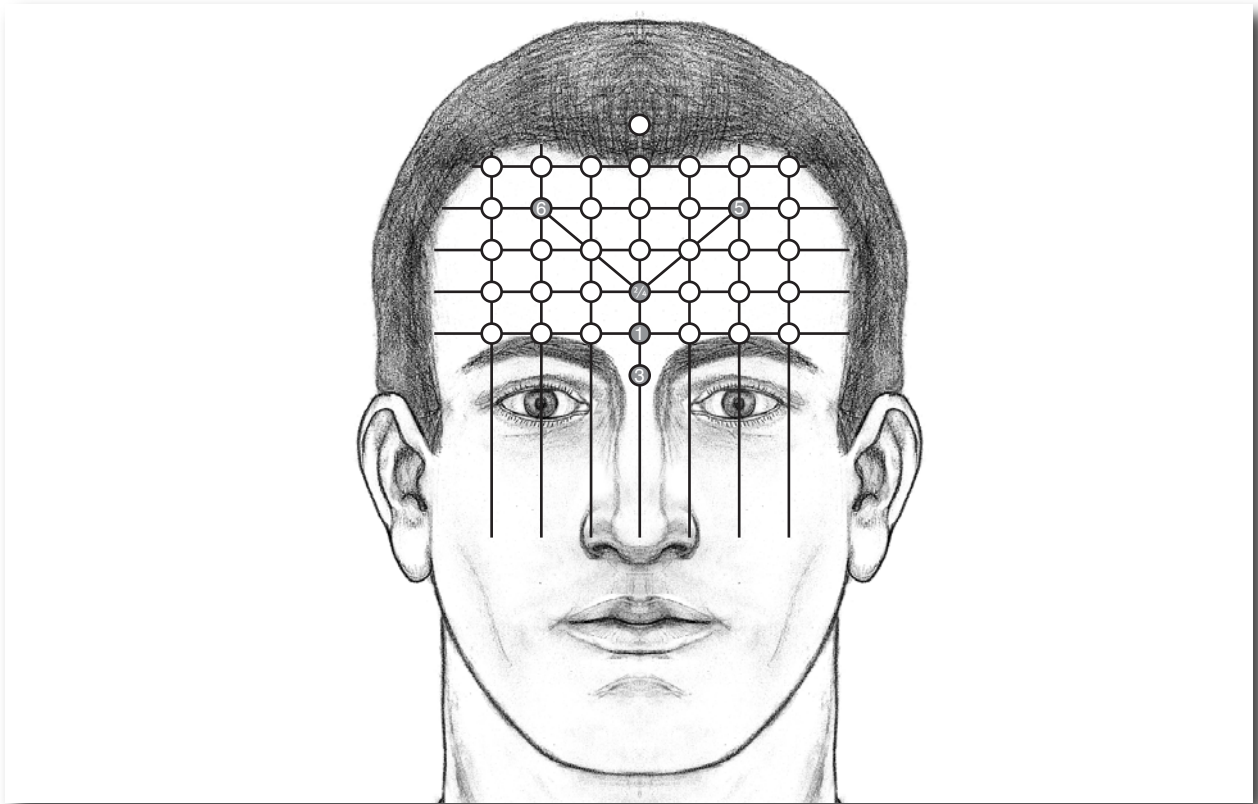


Anwendung der grauen Kristalle:

1. Mitte StirnDunkelgrau
2. Mitte Fußsohle linksMittelgrau
3. Mitte Fußsohle rechtsHellgrau

Nachstehend nun ein Fall in Bezug zu den horizontalen und vertikalen Punkten im Stirnbereich der 37 Punkte.

VICTORY-ZEICHEN NACH OBEN



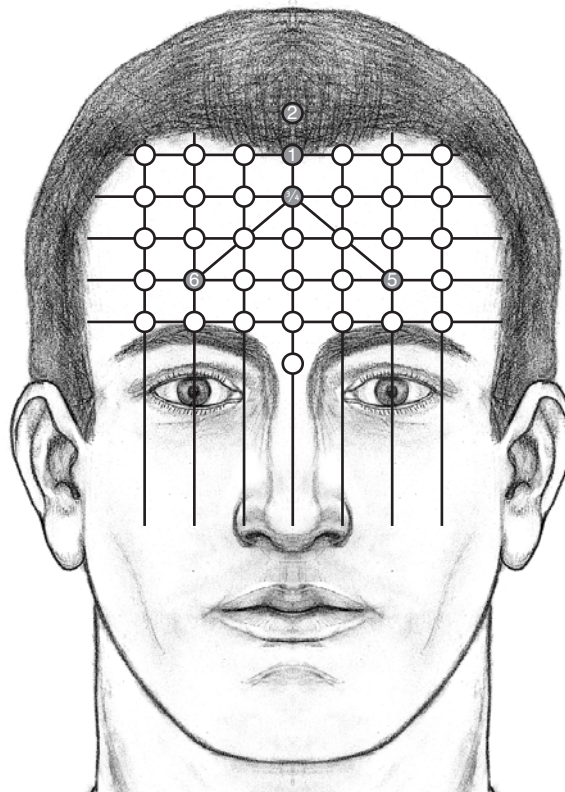
Behandlungssequenz:

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2. Farbpunktur
 1. Yin trangDunkelgrau
 2. Vertikaler Punkt obenMittelgrau
 3. NasenstegHellgrau
 4. Punkt auf der Linie autonomen NervensystemDunkelgrau
 5. Punkt auf der Entodermlinie linksMittelgrau
 6. Punkt auf der Entodermlinie rechtsHellgrau

Wenn dann der Patient beim ersten Schritt mit dem Victory-Zeichen Reaktionen zeigt, dann ist dies ein sicherer Hinweis auf die pränatale Therapie. Deshalb sollte man die gesamte Behandlung unterbrechen und mit der pränatalen Behandlung weiter gehen.

Wenn keine Reaktionen bei der Behandlung auftreten, kann als zweiter Schritt das Victory-Zeichen nach unten abgegeben werden.

VICTORY-ZEICHEN NACH UNTEN



Behandlungssequenz:

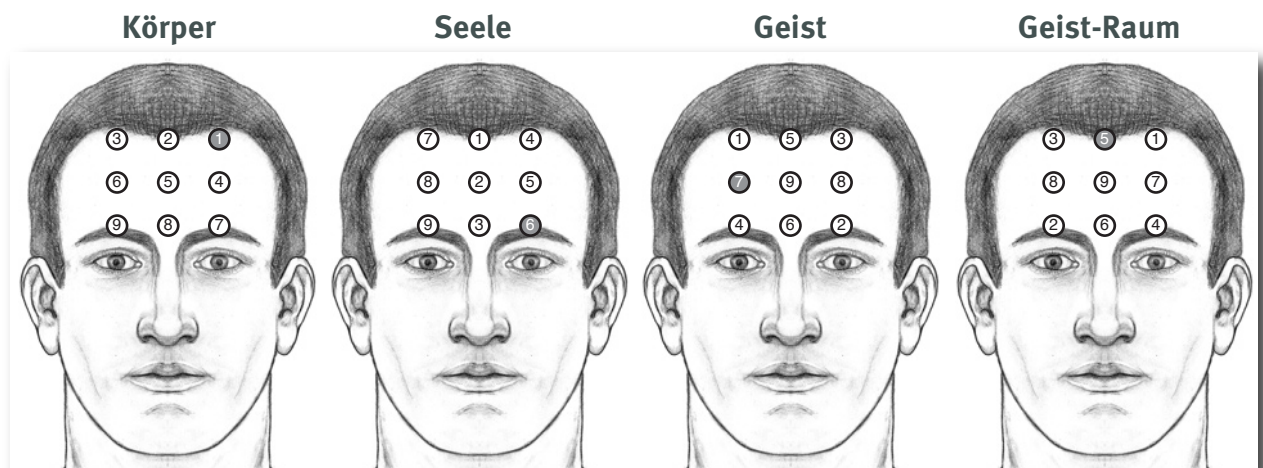
1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2. Farbpunktur
 1. Punkt am HaaransatzDunkelgrau
 2. GeburtspunktMittelgrau
 3. Punkt auf der Linie des zentralen NervensystemsHellgrau
 4. Punkt auf der Linie zentralen NervensystemDunkelgrau
 5. Punkt auf der Entodermlinie linksMittelgrau
 6. Punkt auf der Entodermlinie rechtsHellgrau

Reaktionen der Behandlung mit dem Victory-Zeichen nach unten signalisieren, dass der betreffende Patient nicht sterben, im Sinne nicht loslassen, will (das Letzte, was wir im Leben tun werden, ist Ausatmen).

Hier wäre die Behandlung mit dem Geburts- und Sterbeschlauch von Bedeutung und man kann dies nach Unterbrechung dieser Behandlung sofort anschließend einsetzen.

Nach dieser Behandlung muss der Patient ruhen. Hierbei legen wir ihm die grauen Kristalle auf die nachstehenden Zonen.

1. DAS GEISTIGE PRINZIP



Die vier Ebenen Körper, Seele, Geist und Geist-Raum (Holomovement) tragen die vier berechneten Zahlen. Manchmal kommt es vor, dass trotz der jeweils im Feld der neun Punkte im Gitternetz verschieden positionierten Zahlen nur zwei Punkte zur Behandlung anstehen.

Als Test, besonders in Bezug zu den Beschwerden und Symptomen des Menschen, werden wir hier die vier gefundenen Punkte mit dem Informations-Energie Reflektor (IER) kräftig und punktuell für 3–5 Sekunden massieren und anschließend ebenfalls für 10–15 Sekunden den Kristall auf den jeweiligen Punkt halten.

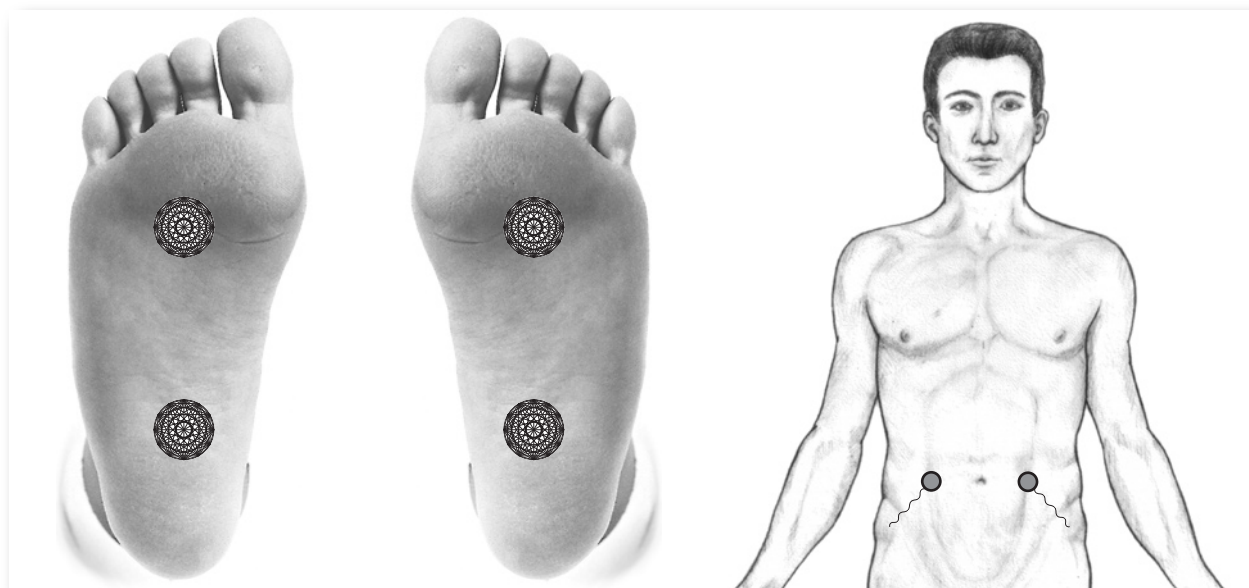
In den meisten Fällen werden sie Symptome des Patienten besser oder lösen sich ganz auf.

Behandlungssequenz:

Die Punkte in der Reihenfolge Körper-, Seele-, Geist- und Gesamtzahl

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2.Infrarot
3.Ultraviolett
4.Kristallpunktur

Nach dieser Behandlung werden wir jetzt die Zonen von Daath und Yesod für 15 Minuten auf beiden Fußsohlen mit den Facettenkristallen in den Seele-Geist-Farben belegen. Gleichzeitig applizieren wir das PowerNap-Programm über die Zentralpunkte von Netzh und Hod.



Behandlungssequenz:

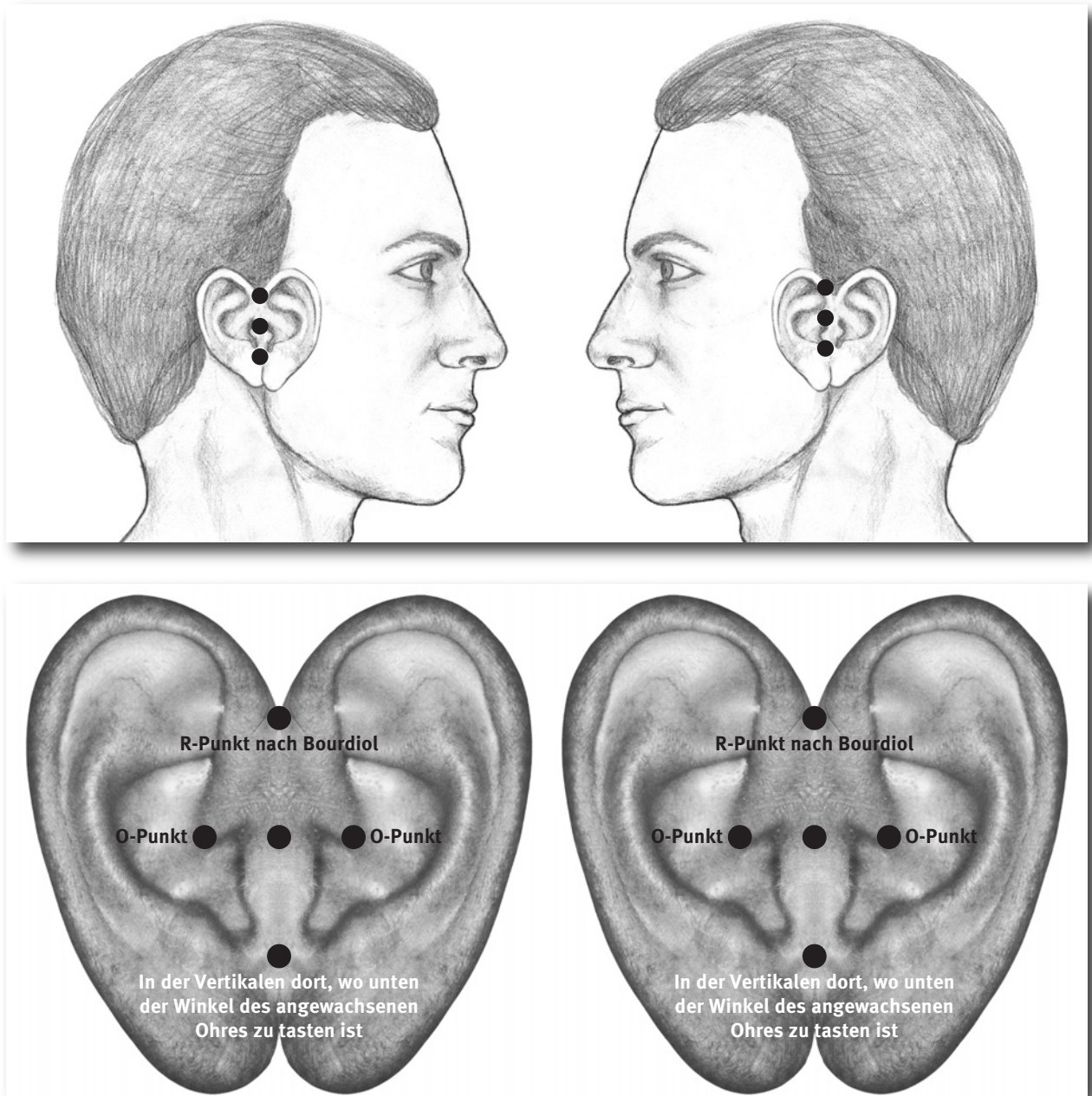
Auflage der Kristalle in den Seele-Geist-Farben.

1. Links obenPurpur
2. Rechts untenLichtgrün
3. Rechts obenTürkis
4. Links untenRosé

Ich habe diese wunderbare Behandlung deshalb wiederholt, weil wir von hier aus weitergedacht haben.

Die Erkenntnis, dass die Reflexfelder des Schädeldachs, der Stirn und des Hinterkopf zusammengehören, brachte für uns eine neue Herausforderung, die dort erkannten Reflexfelder miteinander in Beziehung zu setzten. Dies alles ist heute noch nicht abgeschlossen. Es kommen jedoch täglich immer neue Verbindungen und Zusammenhänge hinzu. Das was bisher sicher ist, habe ich für Euch aufbereitet.

Ich möchte mich theoretisch den drei Ebenen langsam nähern und werde deshalb die Zusammenhänge der 3 x 37 Punkte zunächst allgemein beschreiben. Schon hier möchte ich sagen, dass dies alles bisher erkannte übertrifft und gleichzeitig mit allem was ich bisher entdecken durfte, in Verbindung steht.



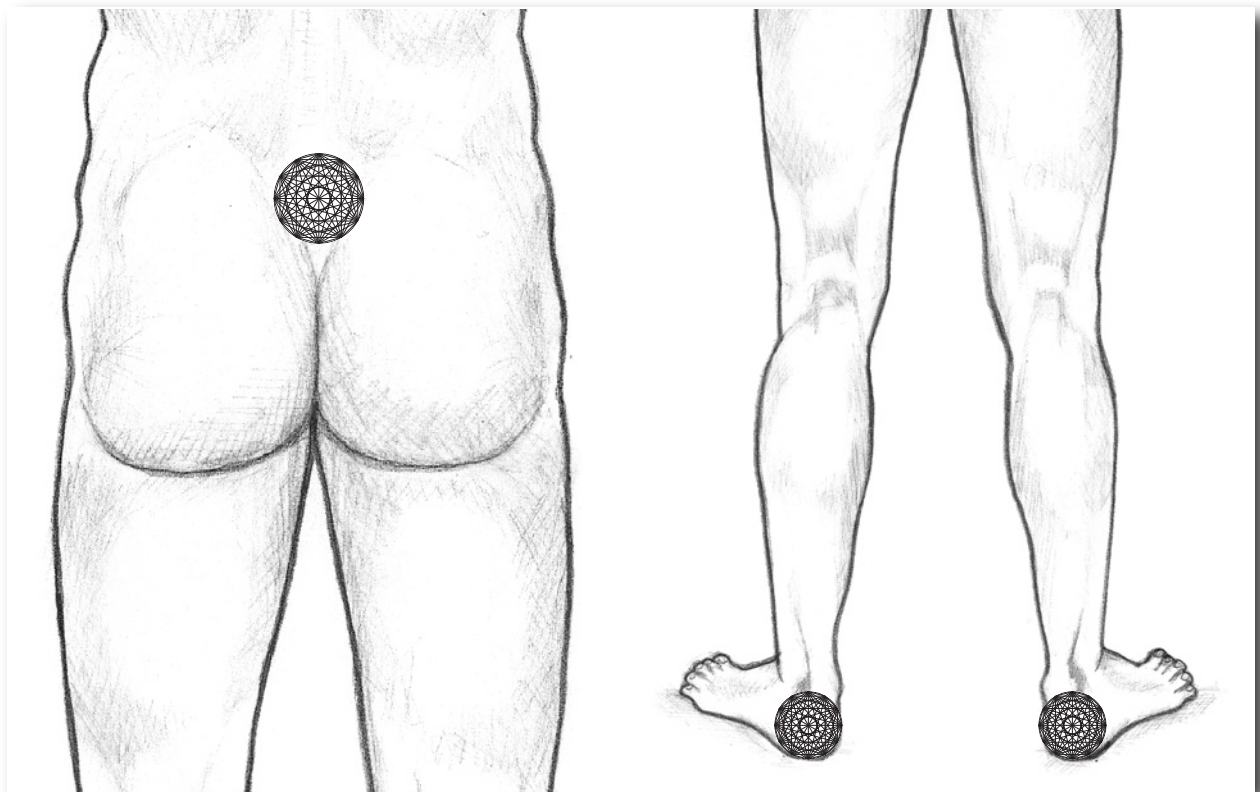
Die vertikalen Punkte habe ich leicht verändert. Oben ist es jetzt der R-Punkt nach Bourdiol und unten exakt gegenüber im Winkel, dort, wo das Ohr angewachsen ist, der untere Punkt (nicht der 12 Punkt der Punkte um das Ohr).

Die Behandlung ist so wie wir es beim Substanzkegel festgelegt hatten. Jedoch nehmen wir jetzt die drei Punkte auf der Vertikalen hinzu und bestrahlen diese mit den grauen Farbnancen.

Behandlungssequenz:

1. Akupunktur/piezoelektrische Impulse
2. Farbpunktur
 1. MittelpunktDunkelgrau
 2. R-PunktMittelgrau
 3. Unterer PunktHellgrau
3. Danach die Behandlung des Rhombus Induktion und Farbpunktur
 1. MittelpunktGamma/UV
 2. R-PunktBeta/Purpur
 3. Unterer PunktDelta/Lichtgrün
 4. Nullpunkt OhrAlpha/Türkis
 5. Nullpunkt SchattenohrTetha/Rosé

Hinzu nehmen wir beide Fersen und die Mitte des Kreuzbeins und belegen diese Zonen mit den grauen Kristallen.



1. Hypothalamus-PunktDunkelgrau
2. Fersenpunkt linksMittelgrau
3. Fersenpunkt rechtsHellgrau

Herausgeber:
Internationales Mandel-Institut
für Esogetische Medizin,
Bruchsal

Esogetische Medizin/ Farbpunktur

Workshop zum UpDate-Seminar 2023

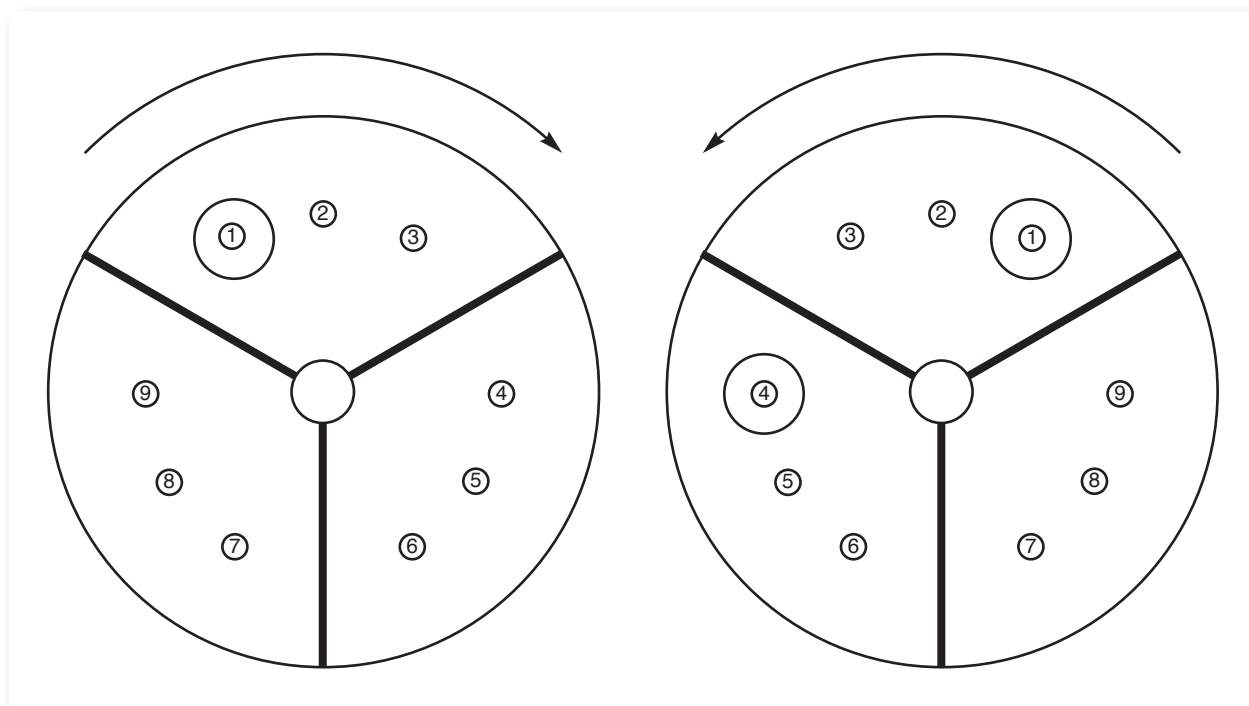
Korrekturen

Alle Unterlagen, Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Verwendung und Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Einwilligung.
© Copyright by Peter Mandel + Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin, Bruchsal

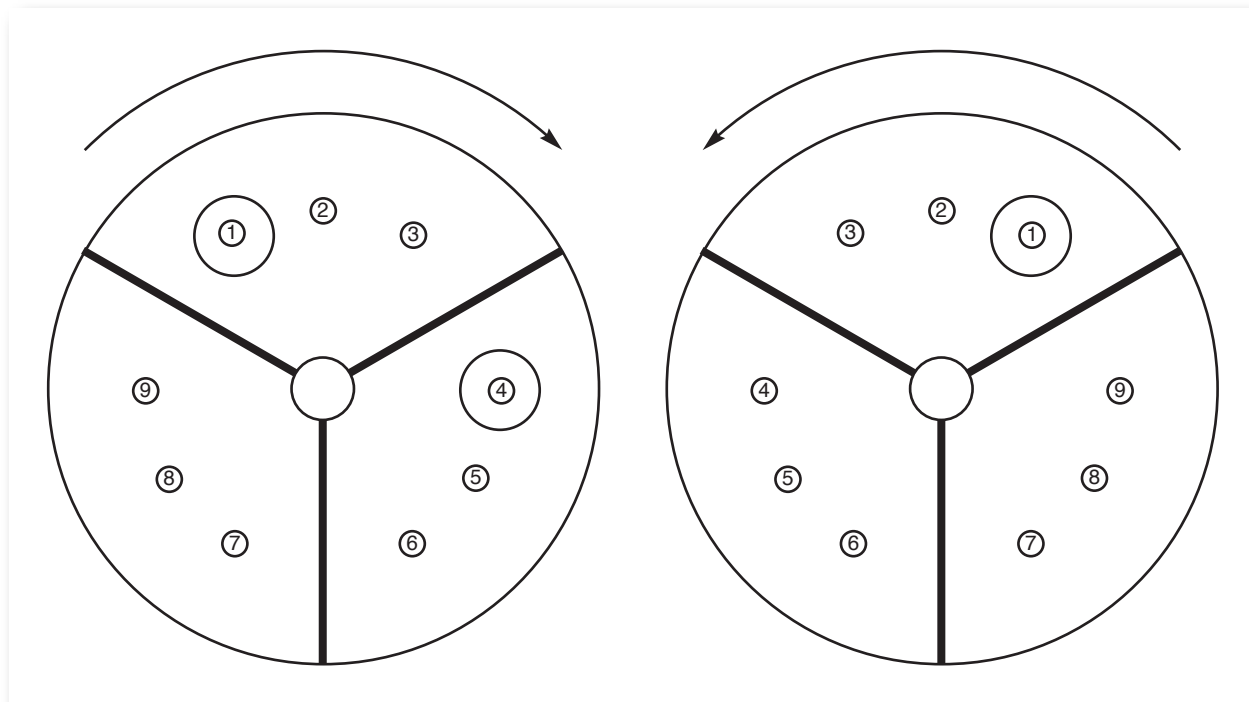


INHALTSVERZEICHNIS

Die Spiegelung des PFC der Stirn auf den Hinterkopf	3
Die Steuerungslinien vorn und hinten	5
Beispiel ETD-Bild: Konfliktachsen Zeigefinger	6
Mydriasis und Miosis	7
Kombination der Organlinie	8
Kombination der Gelenke unten	10
Kombination der Gelenke oben	12
Die Reflexbereiche der Finger und Zehen im seitlichen Kopfbereich	14
Was ist eine Anhaftung, und was bedeutet sie für uns Menschen?	21
Elementale	22
Anhaftungstherapien	24
C7 Anhaftung	24
Ahnen-/Saturn-Anhaftung	25
Nabel-Anhaftung	26
L5/S1-Anhaftung	27
KG 18-Anhaftung	28
Beispielbilder zur Anhaftung	29
Keilförmige Phänomene	29
Balkenbildungen	32
Traubenbildungen	34
Die Kristall- oder Symbol-Anhaftung	37
Die Sequenz der Symbolanhaftung hinten	41
Die Sequenz der Symbolanhaftung vorn	43
Die 9 Punkte der Elementanhaftung hinten und vorn	45
Die 9 Anhaftungspunkte hinten	46
Die Zonen Mitte Brustbein, Tephoret und Nabel	48
Die 9 Punkte der Gefühlsanhaftung	49
Saturn, gegenüber Tephoret und gegenüber Nabel	51
Die Anhaftungspunkte hinten und vorn mit den Persönlichkeitspunkten	52
Die Anhaftung im OGT-Feld (Vater/Mutter)	53
Vater, Mutter und Kind im OGT-Feld	56
Anhang 1 – Numerologie	61
Anhang 2 – Therapieschablonen	67



Punkt rechts – Vater/selbstDunkelgrau
 Punkt der Mutter linksMittelgrau
 Eigener Punkt linksHellgrau



oder

Punkt links – Mutter/selbstDunkelgrau
 Punkt des Vaters rechtsMittelgrau
 Eigener Punkt rechtsHellgrau

ANHANG 1

NUMEROLOGIE

DIE ZAHLENSCHLÜSSEL 1–8 UND 1–9

1. Der Zahlenschlüssel 1 bis 9 hat die besondere Priorität im Expliziten.
2. Der Zahlenschlüssel 1 bis 8 bezieht sich vor allem auf die „impliziten“ Strukturen der Wesenheit Mensch.

DIE UMRECHNUNGSTABELLE ZAHL – BUCHSTABE: 1–8

A 1	B 2	C 3	D 4	E 5	F 8	G 3	H 5	I 1
J 1	K 2	L 3	M 4	N 5	O 7	P 8	Q 1	R 2
S 3	T 4	U 6	V 6	W 6	X 6	Y 1	Z 7	

Nachstehend die Zahlenschlüssel für die Umrechnung des so genannten „Seelenbewusstseins“:

DIE UMRECHNUNGSTABELLE ZAHL – BUCHSTABE: 1–9

A 1	B 2	C 3	D 4	E 5	F 6	G 7	H 8	I 9
J 1	K 2	L 3	M 4	N 5	O 6	P 7	Q 8	R 9
S 1	T 2	U 3	V 4	W 5	X 6	Y 7	Z 8	Ω 9

1. Lebensweg/Lebenszahl
2. Das integrierte Selbst
3. Die Seelenzahl
4. Die Persönlichkeitszahl

1. DAS INTEGRIERTE SELBST

Berechnen wir den Namen (insgesamt), welcher in unserer Geburtsurkunde verzeichnet ist. Dies ist in der Regel nur bei Frauen wichtig, gleichgültig, wie sie später im Leben auch heißen mögen. Der Begriff „Integriertes Selbst“ bezieht sich auf den idealen und höchsten Seinszustand, den wir in diesem Leben erreichen können, ist jedoch etwas anderes als das „höhere Selbst“. Lebt ein Mensch sein „integriertes Selbst“, so wird er vom „höheren Selbst“ geleitet.

Mein „Geburtsname“ ist

P e t e r	F r i e d r i c h	M a n d e l
7 5 2 5 9	6 9 9 5 4 9 9 3 8	4 1 5 4 1 3
28	62	22
2 + 8	6 + 2	bleibt
10	8	22
1	8	22

Summe: $31 = 3 + 1 = 4$

Die Zahl meines „integrierten Selbst“ ist die 4.

2. DIE SEELENZAHL

Die Seelenzahl ermitteln wir wie bei der Unitologie durch die Vokale des gesamten Namens:

P e t e r	F r i e d r i c h	M a n d e l
5 5	9 5 9	1 5
10	23	6
1	5	6

Summe: $12 = 1 + 2 = 3$

Meine Seelenzahl in Bezug zu den Lehren von Frau Buess ist also die 3.

Die Zahl der Seele enthüllt dem Menschen die individuell-spezielle Schwingung, welche sich in der „Persönlichkeit“ ausdrückt. Es handelt sich um ein Energiemuster oder Hologramm, welches die „Seele“ zusammen mit dem „höheren Selbst“ für geeignet hält, um den Entwicklungsprozess der „Persönlichkeit“ zur Bewegung nach vorn in Gang zu bringen.

3. DIE PERSÖNLICHKEITSAHL

Die Persönlichkeitszahl wird aus den Konsonanten des gesamten Namens ermittelt:

P	e	t	e	r	F	r	i	e	d	r	i	c	h	M	a	n	d	e	l
7	2	9	6	9	4	9	3	8	4	5	4	3							
18					39				16										
9					12				7										
9					3				7										

Summe: $19 = 1 + 9 = 10 = 1 + 0 = 1$

Meine Persönlichkeitszahl ist die 1.

Die Persönlichkeitszahl ist der zentrale Punkt, über den die Einmaligkeit, die Individualität – eben die Persönlichkeit – nach außen reflektiert.

Zusammenfassung der Zahlen, berechnet nach dem System „Lynn Buess“

1. Lebensweg/Lebenszahl5
2. Integriertes Selbst4
3. Seelenzahl/Seelentrieb3
4. Persönlichkeit1 (10)
5. Esogetische Zahl13 = 4

DIE UMRECHNUNGSTABELLE BUCHSTABE – ZAHL: 1–8

A 1	B 2	C 3	D 4	E 5	F 8	G 3	H 5	I 1
J 1	K 2	L 3	M 4	N 5	O 7	P 8	Q 1	R 2
S 3	T 4	U 6	V 6	W 6	X 6	Y 1	Z 7	

Nach meiner Meinung ist das alte Umrechnungssystem – Buchstabe › Zahl: 1 bis 8 – in der Lage, uns durch spezifische Übertragung der gefundenen individuellen Zahlen auf die Körperoberfläche dabei zu helfen, unserem „Seelenbewusstsein“ zu begegnen.

Nachstehend die Berechnung wiederum meiner Zahlen:

1. Die Zahl des Lebensweges bleibt gleich. Sie hat bei dieser Berechnung jedoch andere Positionen auf der Körperoberfläche.

2. Die Zahl des integrierten Selbst
 Peter Friedrich Mandel
 8 5 4 5 2 8 2 1 5 4 2 1 3 5 4 1 5 4 5 3
 24 31 22
 6 4 4

Summe: 5

Die Zahl des integrierten Selbst ist die 5.

3. Die Seelenzahl ergibt sich wieder aus den Vokalen:

Peter Friedrich Mandel
 5 5 1 5 1 1 5

Die Seelenzahl ist die 5

4. Die Zahl der Persönlichkeit ergibt sich aus den Konsonanten:

Peter Friedrich Mandel
 8 4 2 8 2 4 2 3 5 4 5 4 3

Meine Persönlichkeitszahl ist die 9.

Zusammenfassung beider Zahlenreihen

	Buchstabe – Zahl: 1–9	Buchstabe – Zahl: 1–8
Lebensweg	5	5
Integriertes Selbst	4	5
Seelenzahl	3	5
Persönlichkeit	1	9
Esogetische Zahl	4	9

Wiederholen wir:

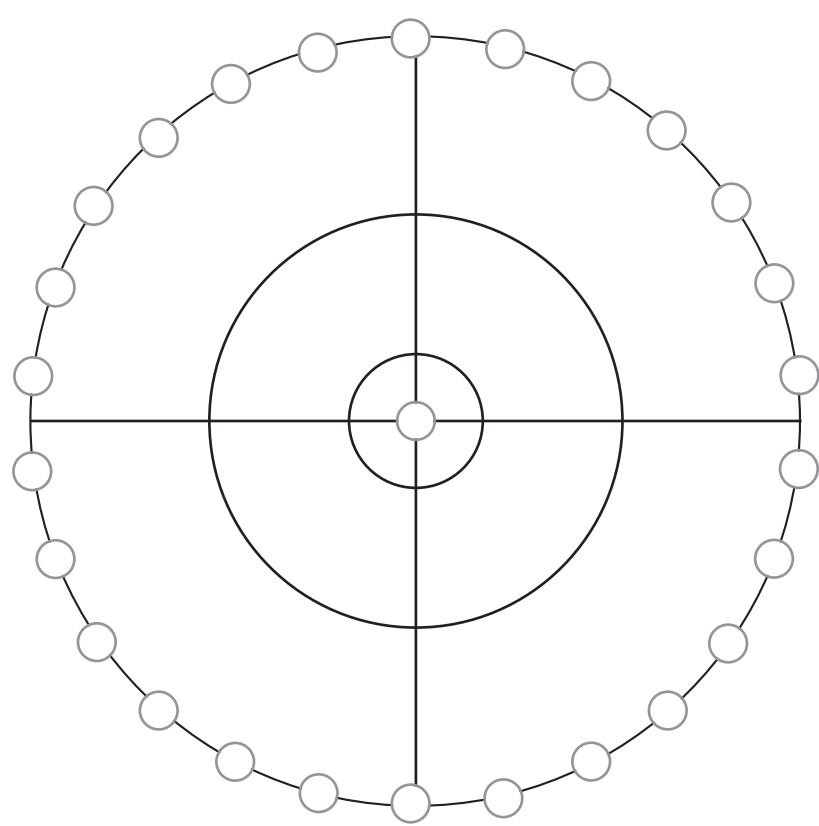
1. Die Zahlenreihe mit der Umrechnungstabelle 1 bis 9 bezieht sich auf den Begriff „Bewusstsein der Zelle“.
2. Die Zahlenreihe mit der Umrechnungstabelle 1 bis 8 bezieht sich auf den Begriff „Bewusstsein der Seele“.

Persönlichkeit Körper:	8
Persönlichkeit Seele:	9
Persönlichkeit Geist = Gesamt Körper + Gesamt Seele = $8 + 9 =$	8
Persönlichkeit Gesamt: Körper + Seele + Geist = $8 + 9 + 8 =$	7

ANHANG 2

THERAPIE-SCHABLONEN

ANHAFTUNG



PENTAGRAMM-ANHAFTUNG

